

bernhard

Umwelt • Verkehr • Beratung



Buskonzept

für ÖV-Ergänzungsangebote

Ein Beratungsangebot

für Bergregionen und ländliche Gebiete

- Gemeindebehörden und -verwaltung
- Lokale Tourismusbüros
- Tourismusverbände / Destinationen
- Naturpärke

ÖV-Angebote planen, und Busbetrieb konzipieren

bernhard uvb macht's

Tourismusakteure, Naturpärke und fortschrittliche Gemeinden wollen etwas tun gegen die zunehmende Belastung durch den Privatverkehr. Für Ausflugsziele, die mit dem ÖV schlecht erreichbar sind, sollen ergänzende Busangebote geschaffen werden. Bei der Umsetzung stellen sich aber viele Fragen:

- Welche Fahrplan-Varianten gibt es?
- Fixlinie, Rufbus oder on-demand-Angebot?
- Wie kommt man an Busse oder Fahrpersonal und was ist einzukalkulieren?
- Welche Optionen gibt es für den Betrieb?
- Welche Betriebskosten sind zu erwarten?
- Wie hoch dürfen die Fahrpreise sein?
- Wie lässt sich ein Angebot längerfristig finanzieren?
- Ist eine Einbindung im Schweizer Fahrplan / ÖV sinnvoll und wie macht man das?
- Was kostet das und was nützt es?
- Bringen Rufbusse etwas und können mit der Digitalisierung Kosten gespart werden?
- Welche Tools gibt es? Wie umsetzen?
- Usw.

Viele attraktive Ausflugsziele sind in der Schweiz schlecht oder gar nicht mit dem ÖV erschlossen. Der Effekt: Die Gäste kommen mit ihrem Privatfahrzeug in die Region und tragen dazu bei, dass an Spitzentagen Verkehrsüberlastungen auftreten.

Entscheider und Entscheiderinnen im Berggebiet und in ländlichen Regionen kennen die Bedürfnisse für ergänzende ÖV-Angebote, welche helfen würden, diese Probleme anzugehen. Sie wissen, wie diese ins übergeordnete ÖV-Angebot der Region eingebettet werden müssten. Doch wer sich nicht täglich mit den Umsetzungsfragen beschäftigt, ist mit der Fülle an Aufgaben, die sich bei Planung und Umsetzung eines Angebotes stellen, überfordert. Neben dem konzeptionellen und technischen Wissen in ÖV-Fragen fehlt es an Vergleichswerten und Erfahrungswissen. Gesucht ist eine massgeschneiderte Lösung für ein ÖV-Ergänzungsangebot mit optimiertem Kosten-/Nutzenverhältnis.

**Kostengünstig, pragmatisch
und mit viel Know-how**



Angebots- und Betriebskonzept / Varianten

- ü IST-Analyse (bestehender ÖV, Ideen Ergänzungsangebote, Finanzen, rechtliche Situation etc.)
 - ü Bedürfnisse ermitteln bei Anspruchsgruppen und möglichen Partnern
 - ü Skizzieren der verschiedenen Varianten für Umsetzung (Fixlinie / Rufbus / on-demand, unterschiedliche Betriebsoptionen, Einbindung im ÖV etc.)
 - ü Musterfahrpläne in Varianten
 - ü Kosten- und Ertragsschätzungen für die verschiedenen Varianten
 - ü Empfehlung für die Umsetzung
- > Kosten je nach Umfang: CHF 5'000 – 8'000

Betriebskonzept und Umsetzung

- ü Evaluation möglicher Betreiber / Betriebsvarianten
 - ü Ausschreibung Busangebot und Suche Betreiber
 - ü Wahl und Entscheid für passenden Betreiber
 - ü Festlegung definitiver Fahrplan und Kostenrahmen
 - ü Vereinbarung für den Betrieb / Vertrag mit Betreiber
- > Kosten je nach Umfang: CHF 3'000 – 6'000

Officialisierung ÖV-Angebot

- ü Kantonale Bewilligung / Konzession
 - ü Haltestellen- und Linien-Eröffnung in ATLAS
 - ü Fahrplaneingabe und -veröffentlichung
 - ü Abklärung / Integration BehiG-Anforderungen
 - ü Optional: Anmeldung im «nationalen Direkten Verkehr»
 - ü Optional: Jährliche Verwaltung des Angebots / Fahrplaneingaben n.A.
- > Kosten: CHF 2'000 – 3'000 ohne jährliche Verwaltung

Digitalisierung ÖV-Angebote (insb. Rufbusse)

- ü Beschreibung der Grundvarianten / bestehende Apps
 - ü Vorteile / Nachteile gegenüber «einfachen» Reservationslösungen
 - ü Kosten für Investitionen und jährliche Folgekosten für verschiedene Varianten
 - ü Optional: Umsetzung der Digitalisierung n.A.
- > Kosten: CHF 3'000 – 5'000 ohne Umsetzung

Beispiel-Sammlung

- ü Klären Anforderungen / Kriterienkatalog für Beispiele mit Auftraggeber
 - ü Abklärungen und Datenerhebung
 - ü Darstellung der Beispiel-Sammlung
- > Kosten je nach Umfang: CHF 3'000 – 8'000

bernhard

Umwelt • Verkehr • Beratung

bernhard Umwelt • Verkehr • Beratung arbeitet seit über 20 Jahren an Lösungen für Akteure in ländlichen Gebieten:

- Ideen entwickeln
- Lokale Vorhaben mit kompetenter Expertise begleiten
- Finanzen und Partner suchen
- Passende Massnahmen vorschlagen und Umsetzung übernehmen
- Angebote auf allen Kanälen kommunizieren

Aufgrund meiner langjährigen Erfahrung fühle ich mich in diesen Aufgaben zu Hause. Hier finden Sie einige Projektbeispiele:

è www.bernhard-uvb.ch -> Mobilitätskonzepte Freizeitverkehr

Referenzen auf Anfrage.

Kontakt:

bernhard Umwelt • Verkehr • Beratung
Samuel Bernhard, In der Schappe 6, 4144 Arlesheim
044 430 19 31, sb@bernhard-uvb.ch
www.bernhard-uvb.ch

